

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1875**

2.12.1875



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. <sup>156.</sup>

Donnerstag, den 2. Dezember 1875.

IV. Quartal. 134. Abonnements-Vorstellung.

## Ultimo.

Lustspiel in fünf Akten von G. von Moser.

### Personen:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Lebrecht Schlegel, Commerzienrath . . . . .   | Herr Lange.           |
| Caroline, seine Frau . . . . .                | Fräul. Könnenkamp.    |
| Therese, deren Tochter . . . . .              | Frau Grösser.         |
| Reinhard Schlegel, Professor . . . . .        | Herr Schneider.       |
| Pauline, seine Frau . . . . .                 | Frau Baldenecker.     |
| Hedwig, deren Tochter . . . . .               | Fräulein Schaupp.     |
| Lange, Onkel der beiden Schlegel . . . . .    | Herr Nebe.            |
| Herr von Haas . . . . .                       | Herr Hansen.          |
| Bruno Berndt, Arzt . . . . .                  | Herr Urban.           |
| Georg Richter . . . . .                       | Herr Grösser.         |
| Bernhardi, Buchhalter bei Schlegel . . . . .  | Herr Klumpp.          |
| Schönemann, Factotum des Professors . . . . . | Herr Kürner.          |
| August, Diener . . . . .                      | Herr Hunkler.         |
| Emma, Kammermädchen . . . . .                 | Fräul. Julie Schwarz. |
| Frau Balder, Zimmervermieterin . . . . .      | Frau Obermüller.      |

Das Stück spielt in einer großen Stadt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse: Eröffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Staudigl. Unpäßlich: Fräulein Burger, Fräulein Hofrichter.

### Preise der Plätze.

|                                    |                                    |                                   |
|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|
| Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf. | Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf. | Bogen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "      | Parterre-Bogen . . . 2 " 10 "      | III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "  |
| Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "   | Bogen II. Rang . . . 1 " 80 "      | III. Rang. Stehplätze . - " 70 "  |
| Bogen I. Rang . . . 3 " — "        | Parterre-Sperrsiße . . 2 " 10 "    | IV. Rang. Mitte . . . - " 60 "    |
| Balkon . . . . . 3 " — "           | Parterre . . . . . 1 " 40 "        | IV. Rang. Seite . . . - " 40 "    |

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkung auf nummerirte oder Bogenplätze wollen gef. entweder persönlich, oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenz-Karte, bei Großh. Hoftheater-Verwaltung gemacht werden.

Freitag, den 3. Dezember. Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin.  
In festlich erleuchtetem Hause.

Zum ersten Male: **Dornröschen.** Romantische Oper in einem Vorspiel und drei Akten nach einem Plan des Componisten von Philipp Reinhardt. Musik von Ferdinand Langer.

Rosalinde: Fräulein Ottiker, } vom Hoftheater zu Mannheim, als Gäste.  
Heliadora: Frau Ulrich-Rohn, }

Ghr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. E. . . . 223. M. 20 v  
oder 730 ff. 12 b.